Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **30 (1969)**

Heft 9-10

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

7042

Zug, September-Oktober 1969 / Zoug, septembre-octobre 1969
No. 9—10 / 30. Jahrgang / XXXe année

Sinfonia

Schweizerische Monatszeitschrift für Orchester- und Hausmusik
Offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverbandes

Revue suisse mensuelle pour l'orchestre et la musique de chambre
Organe officiel de la Société Fédérale des Orchestres

Erscheint ein- bis zweimonatlich / Paraît tous les un ou deux mois

Redaktion: Dr. Ed. M. Fallet-Castelberg, Johanniterstraße 15, 3047 Bremgarten bei Bern

Zum Beginn der Konzertsaison

Der Herbst ist da. In allen unsern Orchestern wird wieder an neuen Programmen für die Konzerte des kommenden Winters gearbeitet. Wir hoffen, die Wahl der Werke sei glücklich ausgefallen und es werde gute, zielstrebige Probenarbeit geleistet. «Frisch gewagt ist halb gewonnen» und «Ohne Fleiß kein Preis» sagen zwei Sprichwörter, die sich in unserer Orchestertätigkeit immer wieder bewahrheiten. Wir wünschen allen unsern Sektionen Erfolg und Befriedigung.

Das Liebhabermusizieren ist eine schöne und edle Sache, wenn es richtig betrieben wird. Die Festschrift zum fünfzigjährigen Bestehen unseres Verbandes vermittelt tiefen Einblick in die Problematik unseres Tuns. Sie gibt auch wertvolle Hinweise in bezug auf Organisation und Führung des Verbandes sowie seiner Sektionen. Sie enthält ferner manchen wertvollen Fingerzeig betreffend die persönlichen Aufgaben und Pflichten jedes einzelnen Mitgliedes im Schoße seines Orchesters. Wir wagen daher zu hoffen, daß die Festschrift von möglichst vielen Musikfreunden bezogen wird. Der bescheidene Preis von sechs Franken (zuzüglich Versandspesen) sollte kein Hindernis sein.

Was die Redaktion der Konzertprogramme anbelangt, wären noch einige Wünsche in Erinnerung zu bringen. Die dafür Verantwortlichen sind inständig gebeten, die Vornamen der Komponisten immer auszuschreiben, die Titel der Werke vollständig wiederzugeben und dabei weder die Tonart noch die Opuszahl zu vergessen. Viele Werke sind nur so eindeutig gekennzeichnet. Ein gut und sorgfältig redigiertes sowie schön gedrucktes Programm wirkt einladend und gewinnend. Es hinterläßt einen gediegenen Eindruck bei allen, die es zu Gesicht bekommen — selbst beim Redaktor der «Sinfonia», der ihm die nötigen An-